

2017

ZÜRICH KAUFT EIN!

Einkaufen von A bis Z: Arabica-Bohnen, Ballkleider, Cupcakes, Düfte, Eheringe, Füllfederhalter, Gewürze, Handtaschen, Inselzubehör, Jeans, Kopfhörer, Lippenstifte, Massschuhe, Nähfäden, Ohrringe, Patisserie, Quarkkuchen, Reisebücher, Socken, Teppiche, Uhren, Vespa, Wein, Xenonlampen, Yogahosen, Zigarren und mehr.

DIE 200 BESTEN SHOPPING- ADRESSEN





Pukar Collection

ACCESSOIRES MODE

Pukar Collection

Wertvoll

Kaschmirkauf ist Vertrauenssache, denn die Spannweite, unter der Produkte unter dieser Bezeichnung verkauft werden, ist riesig. Eine gute Adresse ist Pukar in der Enge: Hier stimmt die Qualität, hier stimmt der Preis. Deshalb gibt es hier keine Pullover für 79 Franken wie bei gewissen Händlern, aber Rollkragenpullis von ausgezeichneter Qualität für unter 300 Franken. Die mit Gewissheit

ein paar Saisons halten. Alle Schals, Decken und Kleidungsstücke werden in Nepal in Handarbeit gefertigt. Die Herstellung beruht auf traditionellen Verfahren und wird von Menschen ausgeführt, die ihre Kunst beherrschen. Geführt wird das Geschäft von Pukar Shrestha, der seit über 25 Jahren im Kaschmirgeschäft tätig ist und gerne über seine Produkte und Projekte erzählt. Beste Qualität und ein fairer und verantwortungsvoller Handel sind seine wichtigsten Anliegen. Und so gibt der Kauf eines luxuriösen Stücks gleich auch noch ein gutes Gefühl. Bei

unserem Besuch waren wir auf der Suche nach einem eleganten Pashmina-Schal. Die Edelfaser aus den Hochtälern des Himalajas gilt als besonders weich und angenehm zu tragen und steht für die höchste Kaschmirqualität. Die Wolle stammt vom Unterflaum der Bergziege *Capra hircus*, die im Himalaja auf über 4000 Metern über Meer lebt. Einmal jährlich wird das zarte Haar von Hals und Bauch ausgekämmt – pro Ziege werden nicht mehr als 85 bis 200 Gramm des Flaums gewonnen. Wir entscheiden uns schliesslich für einen pastellfarbenen Schal aus Baby-Kaschmir, für den das Haar aus einer ersten Kämmung gewonnen wurde, wenn die Tiere zwischen drei und zwölf Monate alt sind. *sa*

Sternenstrasse 31, 8002 Zürich
(Eingang Seestrasse)

Fon 043 300 32 32

www.pukarcollection.ch

di–fr 10.30–14, 15–18.30,

sa 10.30–16 Uhr, mo & so

geschlossen

Speziell: Hauchfeine Kaschmirdecken

Topliste: WAS ES DAZU NOCH BRAUCHT

exquisiter Qualität. Würden wir uns für ein Modell aus dem Hause YoH Couture entscheiden, würden bei einem zweiten Termin unsere Wünsche mit Skizzen konkretisiert. Nach zwei bis drei Anproben könnten wir dann das neue Lieblingsstück unser Eigen nennen.

Natürlich hat solch goldenes Handwerk seinen Preis. Für massgeschneiderte Haute Couture muss schon mal mit 3000 Franken (und mehr) gerechnet werden. Allerdings gibt es eine etwas preiswertere Variante. Wer kein Modell auf Mass möchte, kann unter verschiedenen Prototypen und Stoffmustern wählen. Was bei YoH Couture allerdings nicht angeboten wird, sind allgemeine Schneiderarbeiten, und es kann auch kein Stoff gekauft werden, ohne dass man ein Design in Auftrag gibt. *sa*

Bleicherweg 45, 8002 Zürich

Fon 044 342 25 46

www.yohcouture.ch

mo–fr 10–18, sa & so geschlossewn

Speziell: Individuelle Hochzeitskleider

Topliste: MODE AUS DER SCHWEIZ

SWISS DESIGNER

YoH Atelier de Couture

Einzigartig

Es gibt Anlässe, die verlangen nach einem speziellen Outfit. Eines, das nicht in der Boutique nebenan oder sonstwo aber der Stange zu finden ist. Selbst das exklusive Angebot von Net-à-porter mag in einem solchen Fall nicht genügen. Denn unser Traum sollte einzigartig sein, sprich: auf uns persönlich zugeschnitten. In solchen Fällen lohnt sich der Gang zu YoH Atelier de Couture. Schon die wunderhübschen femininen Modelle im Schaufenster verraten: Hier sind wir richtig! Nachdem wir per Klingel um Einlass gebeten haben, werden wir freundlich begrüsst von der Inhaberin Yolande Heidelberger, die uns nach unseren Wünschen fragt. Wir geben an, auf der Suche nach einem speziellen Wollmantel zu sein: dunkelblau, in A-Linie, mit einem wärmenden Kragen, allerdings ohne Pelz. Um unsere Wünsche besser dokumentieren zu können, haben wir ein paar Beispiele aus Magazinen mitgenommen. Heidelberger prüft unser Anliegen, alsdann dürfen wir einen Blick auf die wunderbaren Stoffe werfen, die für unseren Mantel in Frage kämen. Dutzende von Ballen laden zur Besichtigung ein. Uns gefällt ein fester, dunkelblauer Wollstoff von

WEINHANDLUNGEN

Mövenpick Weinkeller

Entdecken und Probieren

Jeder Connaisseur wünscht sich wohl, einen Weinkeller wie denjenigen von Mövenpick im Enge-Quartier zu besitzen. Mit einer solch breiten Auswahl von über 1000 Weinen aus aller Welt, der kaum Wünsche offenlässt. Ebenso wenig das Personal, das uns am Eingang überaus freundlich grüsst und später selbst auf verwickelte Fragen eine kompetente Antwort weiss.

Erst einmal wollen wir uns jedoch in Ruhe umsehen, und das dauert seine Zeit, denn das Geschäft ist wie schon erwähnt, nicht eben klein. Rotweine, Weissweine, Roséweine, Süssweine, Schaumweine, Portweine und Likörweine sind alle in reicher Zahl vorhanden. Von den Regionen her dominieren die Toskana, Süditalien sowie Frankreich, daneben gibt es aber auch eine stattliche Auswahl aus Spanien, Portugal, Südafrika, den USA, Australien, Chile und der Schweiz. Auch edle Tropfen aus eigener Produktion, aus der Staatskellerei Zürich, stehen im Regal. Die Preise beginnen bei ungefähr 15 Franken (z.B. 2013 Château de Lonay Grand Cru) und gehen bis 4500 Franken für den teuersten Tropfen im Sortiment: einen 2005er Château Pétrus aus der Bordeaux-Appel-

IHRE MEINUNG IST UNS 24 FRANKEN WERT!



Mehr Infos auf www.zuerichkauftein.ch/leserumfrage